

# Alternativen zu Google, Facebook und Co.

Privatsphäre und Datenhoheit im Internet



# Um was geht es eigentlich?

- Privatsphäre
- Datenschutz
- Überwachungskapitalismus
- Monopolbildung von digitalen Plattformen

# Was hat das mit Politik zu tun?

- Anti-Kapitalismus
- Open-Source Community und offene Systeme
- Freie Software als Grundlage einer freien Welt
- Freie Kommunikation
- Transparenz
- Kooperation und Kollaboration
- Dezentralisierung

# Fediverse

ist ein neues Wort, das aus zwei Wörtern besteht: "Föderation" + "Universum"

Es ist eine gängige Bezeichnung für föderierte soziale Netzwerke, die auf freier, offener Software auf einer Vielzahl von Servern in der ganzen Welt laufen. In der Vergangenheit umfasste dieser Begriff nur Microblogging-Plattformen, die eine Reihe von Protokollen namens OStatus unterstützen. Mit der breiten Einführung eines neuen Standardprotokolls namens ActivityPub sind viele neue Projekte entstanden. Dieser Leitfaden fasst alle miteinander verbundenen Netzwerke unter einem Begriff zusammen.

Eine Übersicht ist hier <https://fediverse.party/> zu finden

# Alternativen zu Google

## Google Mail:

- Posteo (Deutschland)
- Tutanota (Deutschland)
- Protonmail (Schweiz)
- Eigener Mailserver wie zb. Mailcow
- Systemli
- Riseup

## Google Search:

- SearX
- Whoogle

## Google Drive:

- Nextcloud

# Weitere Alternativen

Youtube:

- Invidious
- Peertube

Zoom und Co.

- Jitsi
- BigBlueButton

# Alternativen zu Twitter

- Nitter
- Mastodon
- Pleroma

# Alternativen zu Facebook, Instagram, Whatsapp

Facebook:

- Friendica
- Diaspora

Instagram:

- PixelFed

Whatsapp:

- Matrix (Element)
- Threema
- Signal
- Briar (Android)



# Was ist anders, worauf sollte mensch sich einstellen?


- Private Services
- Verfügbarkeit
- Datensicherung
- Eigene Verantwortung

# Weitere Links

[Digitalcourage e.V. Informationen zu Datenschutz und Digitalpolitik](#)

[Kuketz-Blog IT-Sicherheit und Datenschutz](#)

## Gruppenkontakt Perspektive Solidarität



**Eutopie:** *Visionen und Vorstellungen über einen realisierbaren guten Ort (von altgriechisch eu, „gut“, und topos, „Ort“) - im Unterschied zu Dystopie (schlechter Ort) oder Utopie („nicht“-Ort).*